

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 7 (1934)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEKTIONS MITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des EPV. Offizielle Adresse: Sekretariat, K. Flügel, Landoltstrasse 77, Bern.
Postcheckkonto III 1198. Telephon-Nummern: Major Leutwyler, Geschäft 61.654; Privat 32.461

SEKTION BASEL

Offizielle Adresse: Fritz Brotschin, Klingentalstrasse 79, Basel. Postcheckkonto V 10240

Mutationen: Eintritte (Jungmitglieder): Andres Ernst, 1916, Elektromonteur, MuttENZ; Nill Walter, 1917, Elektromechaniker, Gotterbarmweg 15. — Austritte (Aktivmitglieder): Bossi Guido, Binningen, Bruderholzrain 26; Christen Max, Breisacherstr. 46; Zweylin Paul, Neu-Allschwil, Baslerstr. 356.

An die vorgerücktere Jungmannschaft: Alle Jungmitglieder, welche dieses Jahr in die Rekrutenschule einrücken, werden ersucht, im Monat Juli den Morsekurs *regelmässig* zu besuchen (Umteilungen zur Infanteriewaffe liegen stets noch im Bereich der Möglichkeit) und zwar: *am 2., 9., 16., 23. und 30. Juli.* Lokal: Polizeikaserne Klarastrasse: jeweils von 2000 bis 2130 Uhr.

Stammtisch: Nachdem wir bekanntlich unseren Stammtisch gewechselt haben, werden alle Mitglieder im Interesse der Kameradschaft gebeten, wieder wie «anno dazumal» regelmässig an den Stammtischabenden zu erscheinen. *Jeden Montag ab 2030 Uhr im Restaurant des Hotels «Rheinfelderhof»* (Ecke Klarastrasse/Hammerstrasse).

Sektionsferien: 1. August bis 1. Oktober, unter Aufrechterhaltung des Stammes. *Schönmann.*

Am 26. Mai 1934, an einem heissen Samstagnachmittag, versammelten sich 20 unserer treuesten Kameraden der Sektion Basel vor den Toren der Basler Strassenbahn-Werkstätte. Die Führung, die wir unserem Kameraden Glauser bestens zu verdanken haben, wurde geführt durch ihn und je einem Depotchef. Der erste Teil führte uns durch die Revisionshalle, Schlosserei, Dreherei, Wicklerei, Schreinerei und Malerwerkstätte: man zeigte uns die Kehrseite von den stattlichen Wagen, die uns täglich durch die Strassen der Stadt führen: das Revidieren, Neuersetzen usw. Nach zirka 1½ Jahren kommt der Wagen in die Werkstätte, der Wagenkasten wird abgehoben, revidiert, gereinigt, repariert, geprüft und wieder zusammengestellt. Der zweite Teil unserer Führung, der mit Spannung erwartet wurde, war der psychotechnische Prüfraum. Hier werden Tramwagenführer, Polizisten einer Eignungsprüfung unterzogen, die bezweckt, ihre Fähigkeiten zu überprüfen, da der heutige Grosstadtverkehr gute Nerven und gute Reaktionsfähigkeiten verlangt. Die Autobusgarage mit ihrem neuzeitlichen Heber zeigte uns die Fortschritte der heutigen Technik. Die Führung brachte uns eine Fülle interessanter Vorgänge und neuzeitliches Arbeiten. — Nach all den Eindrücken schloss sich eine eifrige Diskussion an, gemengt mit einem kühlen Nass an unserem Stammtische im Rheinfelderhof. Im Namen der Sektion sprechen wir den Herren, die uns durch den Betrieb so glänzend führten, den besten Dank aus. *Strub*

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheckkonto III 4708. Telefon: Geschäft 20.221; ausser Geschäft 20.534 (Friedli)

Schiessprogramm für Juli.

7. Juli, Samstag nachmittag, 14—18 Uhr, obligat. Uebung.

28. Juli, Samstag nachmittag, 14—18 Uhr, freiwill. Uebung.

Den Schützen wird nahegelegt, das Obligatorische schon im Juli zu absolvieren.

Monatsversammlung. Die Einladung erfolgt durch spezielles Rundschreiben.

Telephondienst. Die Sektion Bern wird nun definitiv am Grand Prix Suisse für Automobile in Bern den Telephondienst übernehmen, unter Umständen auch für das Rennen der Motorräder.

Stammtisch: Jeden Freitag abend um 20 Uhr im Bürgerhaus (Parterre). Der Vorstand bittet um stärkere Beteiligung. *Hagmann.*

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Irchelstrasse 12
Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli)

Marschwettübung des Uof.-Vereins Schaffhausen. Am 7./8. Juli a. c. veranstaltet der uns befreundete Uof. Verein eine Marschwettübung und unsere Sektion wurde eingeladen, die Nachrichten-Uebermittlung (Blinken) zu übernehmen. An dieser Veranstaltung können nur Aktiv-Mitglieder teilnehmen, da die Uebung in Uniform durchgeführt wird. Anmeldungen für die Teilnahme sind bis spätestens 4. Juli a. c. an den Präsidenten, Th. Bolli, Irchelstrasse 12, Schaffhausen, zu richten. Die Kosten werden ca. Fr. 2.80 betragen, bei voller Verpflegung. Das Nähere wird noch Mittwoch, den 4. Juli, 2000 Uhr im kant. Zeughaus bekanntgegeben. Wir erwarten eine recht rege Beteiligung an dieser interessanten Uebung.

Betr. *Morsekurse und Verkehrsübungen* wird auf den Anschlag im Uebungslokal verwiesen.

Diejenigen Mitglieder, welche für die *Ausweiskarten* noch keine Photos eingesandt haben, sind dringend gebeten, dies unverzüglich nachzuholen.

Als *Verkehrsleiter* amtet bis zur Rückkehr des nach den U.S.A. verreisten Hptm. Nägeli, Kamerad *Sulzberger*.

Stammtisch im Rest. Falken: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, ab 2000 Uhr. *-Bolli-*

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Habsburgstrasse 42, Postcheckkonto VIII b 1997. Telefon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 23.323 (Egli)

Morsekurs und Verkehrsreglement: jeden Donnerstag im Schulhaus St. Georgen. Für Anfänger: von 1930—2015 Uhr. Für Fortgeschrittene: von 2015 bis 2045. — *Sende- und Blinkübungen* finden wöchentlich abwechselungsweise

statt. Letztere nur bei günstiger Witterung. Diesbezügliche Informationen werden jeweils in den Morsekursen und am Stamm (Rest. Wartmann) erteilt. — *Schiesswesen*: Letzter Schiesstag: Sonntag, den 15. Juli, von 0800 bis 1100 Uhr. Stand: Feldstand, Schützenwiese. Dienst- und Schiessbüchlein sowie Ausweis mitbringen. — *Mutationen*: Eintritte (Jungmitglieder): Böniger Alfred, stud. tech., 1915, Meiersegg (Flawil). Luder Hans, Schüler, 1915, St. Georgenstrasse 6, Winterthur. Meng Willy, stud. tech., 1915, Schaffhauserstrasse 111, Winterthur. Steinmann Willy, Lehrling, 1916, Hegifeldstr. 49, Oberwinterthur. Bruggmann Ernst, Lehrling, 1916, Langgasse 91, Winterthur. Röthlisberger Rudolf, Lehrling, 1916, Schützenstr. 87, Veltheim. Imobersteg Werner, Lehrling, 1917, Brühlbergstr. 20, Winterthur. Knobel Fritz, Elektrotechniker, 1915, Langgasse 86, Winterthur. Lutz Karl, stud. phys. chem., 1915, Albanistr. 16, Winterthur. — *Austritte*: Folgende Mitglieder wurden *wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen aus der Sektion ausgeschlossen*: Koch Ernst, Masch.-Schlosser, 1913, Kempttal (Zch.). Widmer Paul, Elektromonteur, 1911, Hafnerweg 2, Winterthur. Lips Jakob, stud. tech., 1912, Pi. Fk. Kp. 2, Breitestrasse 90, Winterthur. Ruetsche Fritz, Elektriker, 1911, Pi. Fk. Kp. 3, Engelstr. 9, Töss-Winterthur. Vaihinger Willy, Kl.-Mech., 1911, Pi. Fk. Kp. 1, Lettenstr. 26, Wülflingen. Marti Jakob, Bankangestellter, 1914, Dätwil/Andelfingen.

Monatsversammlung vom 24. Mai 1934 im Restaurant «Wartmann». Der Präsident, Kamerad Egli, heisst die Anwesenden, die leider wieder einmal einen sehr bescheidenen Teil unserer Mitglieder ausmachen, willkommen und erteilt nach Verlesen der Traktandenliste und des Protokolls Herrn *Major i. Gst. Büttikofer* das Wort zu seinem Vortrag. An Hand seiner ausgezeichneten Diapositive und mit aufschlussreichen Worten klärt der Referent die Anwesenden über Organisation, Aufgabe und Einsatz der Nachrichtentruppen in der Infanterie auf. Wir möchten Herrn Major Büttikofer an dieser Stelle nochmals für seine Bemühungen und sein Interesse, das er unserer Sektion entgegenbringt, danken.

Sodann machte der Präsident die Mitteilung, dass die oben aufgeführten 6 Mitglieder aus der Sektion ausgeschlossen wurden. Wir möchten bei dieser Gelegenheit unsere Jungmitglieder ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass der E. P. V. für sie nicht nur dazu da ist, um zu den Funkern eingeteilt werden zu können, und dass sie nach der Rekrutenschule oder wenn möglich noch früher, nichts mehr von sich hören lassen. Dies zeugt nicht von guter Kameradschaft, wie sie bei uns Pionieren erforderlich ist.

Stammtisch: Jeden Donnerstag ab 2030 Uhr in der Halle des Restaurant «Wartmann».

L'Hardy.

kameraden, berücksichtigt bei den einkäufen die

inserenten

Abschluss der *Morsekurse* für Jungmitglieder: Freitag, den 6. Juli, verbunden mit einer *Schlussprüfung* in der kantonalen Polizeikaserne. Diese findet wie folgt statt: für die Teilnehmer der bisherigen Dienstag- und Mittwochkurse um 1915 Uhr; für diejenigen der Freitagkurse um 2000 Uhr. Den diesjährigen Funker-Rekruten wird zudem mitgeteilt werden, welche Ausrüstungsgegenstände sie in die Rekr. Schule mitzunehmen haben (und was nicht!); ebenso erfolgen einige wichtige Mitteilungen über die Rekr. Schule im allgemeinen. *Die Teilnahme an der Schlussprüfung ist für sämtliche Jungmitglieder obligatorisch*; unentschuldigte Abwesenheit zieht entsprechende Qualifikation nach sich. Im Verhinderungsfalle ist rechtzeitig eine schriftliche Entschuldigung einzureichen.

Die *Sendeübungen* werden ab Freitag, den 27. Juli 1934, eingestellt.

Weitere *Anmeldungen für die kantonalen Unteroffizierstage* (1./2. September 1934) sind unverzüglich an den Vorstand zu richten. Betreffend Details sei auf das Zirkular verwiesen. Die Sektionskasse übernimmt voraussichtlich sämtliche offiziellen Kosten, was besonders vermerkt sei. Beginn des Trainings der verschiedenen Gruppen ab Mitte Juli.

Nächste und letzte *Schiesstage* (Bedingung) der U. Of. Gesellschaft a. Waffen (im Albisgütli): Samstag, 21. Juli, 1400—1900; Sonntag, 5. August, 0700—1200; Samstag, 18. August, 1400—1900.

Für den *Tf. Dienst am Klausen-Rennen* vom 5. August können keine weiteren Anmeldungen mehr berücksichtigt werden. Die bereits angemeldeten Kameraden werden ersucht, sich auch an den kant. Uof. Tagen zu beteiligen. Die definitive Zuteilung für das Klausen-Rennen erfolgt erst nachher.

Nachtübung (Blink/Funk) mit dem Artillerie-Verein Zürich: Samstag, den 18. August 1934. Anmeldungen an den Vorstand.

Nächste Monatsversammlung: Mittwoch, den 18. Juli, 2015 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten.

Stammtisch: Jeden Freitag, ab 2100 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten.
-Ag-

Redaktion: Obmann: E. Abegg, Breitensteinstr. 22, Zürich 10, Tel. G. 58.900, Privat 63.230 + *O. Schönmann*, Sektion Basel + *H. Hagmann*, Sektion Bern + *Hptm. Ziegler*, Sektion Gotthard + *Th. Bolli*, Sektion Schaffhausen + *L'Hardy*, Sektion Winterthur. Vereinigung Schweizerischer Ftg. Of.: *Hptm. Merz*, Ftg. Of., Tg. Kp. 4, Olten.